

Meyer, Conrad Ferdinand: Schneewittchen (1882)

1 Schneewittchen hast im Scherz du dich genannt,
2 Da plaudernd einst zusammen wir gesessen,
3 Der Augen tiefes Blau, die Elfenhand,
4 Des Nackens Blondgekraus, wer kann's vergessen?

5 Noch jüngst — ich schritt ein hohes Thal entlang,
6 Es war gekrönt mit sieben Silberspitzen,
7 Die von dem himmelnahen Felsenhang
8 Herunter auf die grünen Pfade blitzen —

9 „schneewittchen!“ rief ich laut und unbewußt,
10 „schneewittchen! hinter deinen sieben Bergen
11 Führst droben pünktlich du mit kühler Brust
12 Den kleinen Haushalt deinen sieben Zwergen?“

13 Ein spottend Echo nur antwortet' mir,
14 Die Felsstirn rümpfte lachend ihre Falten
15 Und doch, und doch, mir war's, ich hätt' von dir,
16 Schneewittchen! einen lieben Gruß erhalten.

(Textopus: Schneewittchen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19563>)